

Protokoll der 40. Sitzung der Studienkommission Informatik und Softwaretechnik

- Zeit und Ort:** Mittwoch, 24.10.2007, 15:45 Uhr bis 18:35 Uhr
im Fakultätssitzungssaal des Informatikgebäudes
- Anw. Mitglieder:** Professoren: Herren Bastian, Diekert, Ludewig
Mittelbau: Herren Draskoczy, Wetzel
Studierende: Herren Geißelmeier, Schembera, Zwirn
- Gäste:** Frau Elm, Herr Wolf
- Protokoll:** Herr Diekert, Frau Roubicek

TOP 0: Formalia

Dem Protokoll der 39. Sitzung der Studienkommission und der Tagesordnung werden per Akklamation zugestimmt.

TOP 1: Berichte

- Der Vorsitzende bedankt sich bei den gewählten Vertretern der Studierenden dafür, dass sie für eine weitere Amtsperiode in der Studienkommission zur Verfügung stehen.
- Die Absolventenfeier findet am Freitag, dem 15. Februar 2008 statt und wird erneut von INFOS gefördert, wobei der Zuschuss gegenüber 2007 jedoch stark gesenkt wurde. Der Hauptvortrag wird von Herrn Bastian gehalten und Herr Weiskopf liefert eine 20-minütige Präsentation.

TOP 2: Lehrangebot Wintersemester 07/08 und Sommersemester 2008

Wintersemester 2007/08:

- Es gibt eine Terminkollision der Vorlesungen *Einführung in die Softwaretechnik* (Ludewig) und *Entscheidungsorientierte BWL* (Burr). Beides sind Pflichtfächer für die Softwaretechniker im dritten Semester. Der Studiendekan soll versuchen, zukünftig eine Terminabsprache zu erreichen.
- Es haben sich weit mehr als 200 Anfänger für die Logikübungen eingetragen. Die Zahl setzt sich aus Informatikern, Softwaretechnikern und Wirtschaftsinformatikern zusammen.

Sommersemester 2008:

- Alle Fachpraktika sollen einheitlich mit 4 P geführt werden, die Kompaktkurse je nach Umfang mit 1 oder 2 K.
- Herr Simon (Nachfolge Baitinger) bietet ab dem Sommersemester eine Vertiefungslinie „Parallele Systeme“ an. Die Studienkommission stimmt diesem Angebot zu. Sein Vorschlag, die Vorlesung „Datenkompression“ in den Kernbereich aufzunehmen, findet keine Zustimmung. Hier sollten nur Grundvorlesungen von Vertiefungslinien erscheinen.
Der Antrag, die Vertiefungslinie „Parallele Systeme“ auch in den Studienplan für Softwaretechniker aufzunehmen, wird zurückgestellt um dies zeitgleich mit der Vertiefungslinie von Herrn Bastian zu behandeln.

- Das mit der Einladung verschickte Lehrangebot für das Sommersemester 2008 wird nach geringfügigen redaktionellen Veränderungen einstimmig beschlossen.

TOP 3: Bachelor/Master in INF und SWT

- Die Vorschläge aus der Studienkommission wurden am 23.07.2007 von den Hochschullehrern überarbeitet, jedoch in der Substanz nicht mehr verändert. Der jetzt gefundene Kompromiss wird von der Studienkommission als weitere Arbeitsgrundlage einstimmig angenommen. Ziel ist es, die Studienpläne noch in diesem Semester durch den Fakultätsrat beschließen zu lassen.
- Nach Aussprache und explizitem Wunsch der Studierenden soll „Mathematik I + II“ für Informatiker und Softwaretechniker als ein Modul mit 18 LP geprüft werden.

TOP 3.1: Es liegt eine Anfrage des Prorektors Lehre vor, den Bedarf an „Schlüsselqualifikationen“ aus dem SQ-Katalog/Markt“ zu melden. Die Studienkommission stellt einen hohen Bedarf bei Fremdsprachen fest (konkret: 3 LP Englisch für SWT). Weiterer Bedarf wird in den Bereichen Internetrecht, Patentrecht und in der BWL gesehen.

TOP 3.2: Das Modulhandbuch wird derzeit von Herrn Dörler administrativ verwaltet. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Modulhandbuch integraler Bestandteil der Vorlage für den Senatsausschuss Lehre ist und daher Handlungsbedarf besteht.

TOP 4: Verwendung der Studiengelder

- Von den bewilligten Geldern ist bisher nur ein Teil in Anspruch genommen worden, es besteht daher die Möglichkeit, weitere Projekte zu finanzieren.
- Es liegt ein Antrag von Herrn Heidemann vor, mit rund 20.000,- € ein Computer Vision Praktikum einzurichten. Das Vorhaben wird begrüßt und nach eingehender Beratung einstimmig beschlossen, dieses Praktikum direkt aus den Studiengeldern der Informatik zu finanzieren.
- Der Vorsitzende beantragt, dem Studiendekan 5.000,- € zur Verfügung zu stellen über deren Verwendung er ohne jeweilige Rücksprache mit der Studienkommission verfügen kann. Dieser Betrag soll zeitnahe und unbürokratische Entscheidungen ermöglichen. Über die Verwendung wird jeweils Bericht erstattet. Der Antrag wird mit 4-2-0 angenommen (2 Gegenstimmen). Von den Studierenden sprachen sich 3 dafür und 1 dagegen aus.
- Auf Antrag der Studierenden sollen die Seminarräume auf der Nordseite erst durch den Schließdienst abends verschlossen, allerdings im Laufe des Tages wie bisher geöffnet werden. Die Studienkommission übernimmt die Haftung für die Beamer in diesen Räumen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Verschiedenes

- Aus der Studentenschaft wird der Wunsch geäußert, den Termin für die Lehrevaluation früher bekannt zu geben.
- Die Prüfungsordnung Bachelor Informatik soll auf der nächsten Sitzung behandelt werden.

Termin für die nächste Sitzung: **Mittwoch, 21. November 2007, 15.00 Uhr**

gez.
Volker Diekert
-Studiendekan-